

# PRO Lilienthal

Initiative Pro Lilienthal e. V. · Hauptstraße 55 · 28865 Lilienthal

---

CDU-Ratsfraktion  
Herr Rainer A. Sekunde  
Fraktionsvorsitzender  
Rathaus

28865 Lilienthal

Lilienthal, den 30.01.2009

## Pressebericht vom 22.01.2009

**„Negative Auswirkungen erwartet – Bürgermeister bewertet Finanzkrise:  
Weitere Konsolidierung zwingend erforderlich“**

Sehr geehrter Herr Sekunde,

der Bürgermeister führt erneut die Parteien und die Ratsmitglieder öffentlichkeitswirksam vor, bezichtigt sie der Mutlosigkeit und macht sie geradezu lächerlich wegen ihrer nach seiner Meinung geringen Entscheidungsfreudigkeit.

Interessant ist, dass Herr Hollatz in seinem Pressebericht die Auswirkungen der Finanzkrise und der begonnenen Rezession auf die Kommunen und die Gemeinde Lilienthal beschreibt, allerdings ohne Vorschläge zu unterbreiten, wie er diesen Krisen in Lilienthal begegnen will.

Nehmen Sie doch die Aufforderung von Herrn Hollatz an und entscheiden Sie sich endlich mutig gegen das unnötige und unbezahlbare Projekt Linie 4. Es scheint, als würde Herr Hollatz das Ende des Projektes Linie 4 jetzt selbst wollen, ohne jedoch den Mut zu haben, dieses den Bürgern mitzuteilen, nachdem er sich in der Vergangenheit als der härteste und unerschütterlichste Verfechter dieses Projektes profiliert hat. Liest man zwischen den Zeilen des Berichtes, will Herr Hollatz den Bürgern sagen, dass die ohnehin überschuldete Gemeinde Lilienthal bei Realisierung der Linie 4 in eine katastrophale Finanzsituation abgleiten würde.

Helfen Sie Herrn Bürgermeister Hollatz und beenden Sie wegen der Wirtschaftskrisen mutig das Projekt Linie 4. Herr Hollatz wird es Ihnen danken.

Lassen Sie es doch nicht zu, dass Herr Hollatz sich als Macher und Entscheider und die Ratsmitglieder als Zauderer und Mutlose darstellt!

Der Wirtschaftsinteressenring Lilienthal e.V. (WIR) stimmt vollumfänglich dem Inhalt dieses Schreibens zu.

Mit freundlichen Grüßen

*Werner*